

PRESSEINFORMATION

27. Mai 2023

DRF Luftrettung feiert Jubiläumsjahr in Greifswald **Tausende Besucher am Tag der offenen Tür bei Christoph 47**

- DRF Luftrettung feiert 50. Einsatzjubiläum
- Station Greifswald präsentiert beim Tag der offenen Tür den Jubiläumshubschrauber sowie die interaktive Ausstellung „Welt der Luftretter“
- Einsatzvorführung mit Luftretter-Crew, Hubschrauber, Rettungsdienst und Feuerwehr begeistert Besucher

Strahlender Sonnenschein begleitete die zahlreichen Besucher am Tag der offenen Tür der DRF Luftrettung am heutigen Samstag an der Luftrettungsstation Greifswald. Große und kleine Luftretter-Fans reihten sich in die Schlangen am Jubiläumshubschrauber, Einsatzfahrzeugen wie Feuerwehr- und Rettungswagen, sowie der Hubschrauber-Hüpfburg ein. Wolfgang Karlstetter, Vorstand der DRF Luftrettung, war auch vor Ort: „Seit vergangenem Dezember bin ich Teil der Luftretter-Familie, heute ist mein zweiter Besuch hier an der Station. Ich bin fasziniert von der Vielfalt der Region mit ihren Inseln und weiten Flächen, die für die Besatzung ihre ganz eigenen Herausforderungen mit sich bringt. Und heute ist besonders spürbar, wie sehr unser Hubschrauber und unsere Greifswalder Kollegen hier in der Region verwurzelt sind.“

Als Tageshighlight verfolgten alle Interessierten um 14.00 Uhr eine Einsatzvorführung: An einem im Vorfeld platzierten, verunfallten Pkw zeigte die Crew von Christoph 47 mit dem Jubiläumshubschrauber der DRF Luftrettung unter Beteiligung eines Rettungswagens der ASB-Rettungswache in Wusterhusen, der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Greifswald den Ablauf eines Einsatzes – von der Alarmierung über die Patientenversorgung und den Transport einer Patientin mit dem Rettungshubschrauber in die Klinik.

Jubiläumshubschrauber, Hüpfburg und „Welt der Luftretter“

Lange Schlangen bildeten sich während des gesamten Tages an den ausgestellten Highlights: Am Jubiläumshubschrauber, eine hochmoderne H145 in besonderer Lackierung, ließen Crewmitglieder die interessierten Besucher einen Blick in den Innenraum werfen und erläuterten die medizinische und fliegerische Hubschrauberausstattung. Für die kleinen Gäste stand eine Hubschrauber-Hüpfburg bereit, die zudem in „Kinder lernen Helfen“-Kursen das richtige Verhalten im Notfall üben. Rettungsdienstorganisationen, Wasserwacht, die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGZRS), das Technische Hilfswerk (THW), Feuerwehr und Polizei präsentierten ihre Einsatzfahrzeuge und unterstrichen somit nicht nur im Ernstfall die gute Zusammenarbeit.

Außerdem lud die „Welt der Luftretter“ Besucher ein, einen Blick hinter die Kulissen der Luftrettung zu werfen und selbst aktiv zu werden. Abwechslungsreiche Exponate zum Anschauen, Anfassen und Erleben gaben einen hautnahen Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche der DRF Luftrettung. Egal ob Windentraining per Virtual-Reality-Brille, detailgetreue Miniaturwelt oder Equipment aus dem Flugalltag – in der mobilen Ausstellung auf 57 Quadratmetern war für alle etwas geboten.

Nähere Informationen zur Historie und den wichtigsten Meilensteinen der DRF Luftrettung, zu allen Events rund um das Einsatzjubiläum sowie die Glückwünsche unserer Partner und Wegbegleiter finden Interessierte unter dem Link www.drf-luftrettung.de/8/de/50-jahre-drf-luftrettung.

Die Station Greifswald

Christoph 47 ist am Universitätsklinikum Greifswald stationiert und der einzige öffentlich-rechtlich beauftragte 24-Stunden-Rettungshubschrauber in Mecklenburg-Vorpommern. Er ist unverzichtbar für die schnelle Versorgung der Bevölkerung und der zahlreichen Touristen zwischen Ostsee und dünnbesiedeltem Flächenland. 2022 wurde die Crew zu 1.612 Einsätzen alarmiert. Weitere Informationen zur Station: www.drf-luftrettung.de/station-greifswald

Verfügbares Bildmaterial:



Publikumsmagnet Jubiläumshubschrauber: Heute hatten große und kleine Luftretter-Fans die Möglichkeit einen Blick in die Maschine zu werfen. (Bildquelle: DRF Luftrettung/Peter Lühr).



Wolfgang Karlstetter, Vorstand der DRF Luftrettung (Mitte), präsentiert mit Michael Sack, Landrat des Landkreises Vorpommern-Greifswald (li.) und Ulrich Wolff, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vorpommern (re.), den Patch der Station Greifswald. (Bildquelle: DRF Luftrettung/Peter Lühr).

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 31 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen

sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 39.308 Einsätze im Jahr 2022.

Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Kontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Maren Wittmann
T +49 711 7007-2217
maren.wittmann@drf-luftrettung.de